

RS OGH 1956/9/19 3Ob365/56, 6Ob199/60, 4Ob327/61, 5Ob50/73, 5Ob559/81, 3Ob534/95

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.09.1956

Norm

ZPO §235 Abs4 C

Rechtssatz

Keine Klagsänderung, wenn es sich nur um die Beurteilung der rechtlichen Beschaffenheit der vorgebrachten Tatsachen handeln würde.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 365/56
Entscheidungstext OGH 19.09.1956 3 Ob 365/56
- 6 Ob 199/60
Entscheidungstext OGH 22.06.1960 6 Ob 199/60
- 4 Ob 327/61
Entscheidungstext OGH 25.04.1961 4 Ob 327/61
- 5 Ob 50/73
Entscheidungstext OGH 28.03.1973 5 Ob 50/73
Veröff: SZ 46/36
- 5 Ob 559/81
Entscheidungstext OGH 24.03.1981 5 Ob 559/81
Vgl; Beisatz: Darf das Gericht aber das Klagebegehren auch hinsichtlich eines bestimmten Rechtsgrundes prüfen, ohne gegen § 405 ZPO zu verstoßen, kann von einer Klagsänderung keine Rede sein, wenn die Partei sich letztlich auch ausdrücklich auf diesen Rechtsgrund bezieht. (T1) Veröff: MietSlg 33643
- 3 Ob 534/95
Entscheidungstext OGH 10.05.1995 3 Ob 534/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0039344

Dokumentnummer

JJR_19560919_OGH0002_0030OB00365_5600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at